



Die USA vor neuen Herausforderungen

Bundeszentrale für politische Bildung präsentiert 30 Tage nach der Amtseinführung von Barack Obama aktuelle Publikationen zu den USA

Zu einer Buchpräsentation der besonderen Art laden die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und das Amerikanische Generalkonsulat in Hamburg ein. Vier Publikationen, die aus verschiedenen Blickwinkeln das Land der unbegrenzten Möglichkeiten beschreiben, sind in der Schriftenreihe der bpb erschienen.

Der **Länderbericht USA** (Hrsg. Peter Lösche) beschreibt und analysiert in der mittlerweile 5. Neuauflage die Strukturen und Entwicklungen in Geschichte, Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft. Der Klassiker unter den Amerika-Handbüchern versteht es, das Verständnis für die Andersartigkeit der USA, für das Ausmaß der Gemeinsamkeiten und die besondere Bedeutung der deutsch-amerikanischen Beziehungen zu vertiefen.

Der Wirtschaftsprofessor und Nobelpreisträger Paul Krugman gibt in seinem Buch **Nach Bush. Das Ende der Neokonservativen und die Stunde der Demokraten** einen fundierten Überblick über die amerikanische Geschichte der letzten 100 Jahre. Sein eindringliches Plädoyer: Die unter der Bush-Ära gewachsene soziale Polarisierung kann nur mit einem entschiedenen Politik- und gesellschaftlichen Kurswechsel aufgehalten werden.

Der langjährige USA-Korrespondent der FAZ Matthias Rüb behandelt in seinem Buch **Gott regiert Amerika** die Rolle der Religion in den USA. Ganz unterschiedliche Reportagen und Berichte über die verschiedenen Varianten der christlichen Kirchen wie auch über das Judentum, den Islam, Buddhismus und Hinduismus verdeutlichen den starken Einfluss religiöser Gruppen in den USA.

Das Buch **Schwarzes Amerika** von Jochen Meissner, Ulrich Mücke und Klaus Weber schließlich schildert Geschichte und Praxis der Sklaverei sowie das Schicksal und die Lebenswelten der versklavten Afroamerikaner. Den Autoren gelingt es dabei eindrucksvoll, einen Bogen in die Gegenwart zu spannen und den prägenden Einfluss der Afroamerikaner auf die Kultur, Sprache, Religion, Kunst und Musik in Nord- und Südamerika nachzuzeichnen.

Zur Buchpräsentation diskutieren der Herausgeber des Länderberichts USA Peter Lösche, die amerikanische Journalistin Melinda Crane, der US-Experte Josef Braml sowie der Politikwissenschaftler Hans J. Kleinsteuber über die Chancen und Grenzen eines neuen transatlantischen Aufbruchs in Zeiten der globalen Krise. Im Mittelpunkt der Gesprächsrunde steht die Frage, ob Barack Obama der viel beschworene „Change“ gelingen wird.

Die Buchpräsentation findet am 17. Februar 2009 zwischen 18 und 21 Uhr im US-Generalkonsulat, Alsterufer 27/28, 20354 Hamburg statt. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht. Die bpb-Publikationen kosten zwischen 2,- und 6,- € und können über die Bundeszentrale für politische Bildung bestellt werden (www.bpb.de/publikationen). Rezensionsexemplare sowie hochauflösende Bilder mit den Covern der Buchtitel erhalten Pressevertreter über die Stabsstelle Kommunikation der bpb: presse@bpb.de.

Kontakt Generalkonsulat:

Martina Schulze
Public Affairs
U.S. Consulate General Hamburg
Alsterufer 27/28
20354 Hamburg
Tel.: 040-41171-417

Fax: 040-41171-411
schulzem@state.gov

Kontakt bpb:

Daniel Kraft
Bundeszentrale für politische Bildung
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse